
BMW ist weiter auf Erfolgskurs

Der März 2019 war der bislang absatzstärkste Monat in der Geschichte von BMW. Insgesamt wurden 263 319 Fahrzeuge der Marken BMW, Mini und Rolls-Royce an Kunden ausgeliefert, was einer Zunahme um 2,8 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat entspricht. Im ersten Quartal des Jahres lag der Absatz des Unternehmens mit insgesamt 605 333 (+0,1 Prozent) Automobilen auf dem Niveau des Vorjahres.

Der Absatz von Fahrzeugen der Marke BMW stieg im März um 3,7 Prozent auf weltweit 221 631 Einheiten. Dementsprechend legte der Gesamtabsatz im ersten Quartal des Jahres um 0,4 Prozent auf 519 307 Fahrzeuge zu. Mit zunehmender Verfügbarkeit der neuen 3er Limousine stieg der Absatz im März um 10,8 Prozent auf weltweit 30 204 Einheiten. Das Wachstum wurde darüber hinaus durch die BMW-X-Fahrzeugfamilie getrieben, deren Nachfrage steigt. Dabei zogen insbesondere die Auslieferungen der Modelle X2, X3 und X4 an.

Der BMW i3 konnte erneut zulegen und im ersten Quartal ein Absatzplus von 16,2 Prozent auf 9227 Einheiten erzielen. Damit war es das bei weitem erfolgreichste erste Quartal aller Zeiten für das Elektroauto, das im Jahr 2013 auf den Markt kam. Mehr als ein Viertel aller an Kunden ausgelieferten BMW 2er Active Tourer sind elektrifiziert, während fast 20 Prozent aller verkauften Mini Countryman über einen Plug-in-Hybrid-Antriebsstrang verfügen. In Norwegen, einem der weltweit führenden Märkte für elektrifizierte Fahrzeuge, machen reine Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeuge inzwischen rund drei Viertel des BMW und Mini-Absatzes aus.

Der Absatz der Marke Mini ging im März mit 41 175 Auslieferungen (-2,3 Prozent) gegenüber dem Vorjahresmonat leicht zurück. Seit Beginn des Jahres wurden weltweit 84 820 (↓1,8 Prozent) Mini an Kunden übergeben.

Nachdem 2018 ein neuer Rekord in der 115-jährigen Geschichte der Marke Rolls-Royce bedeutete, setzte sich das Absatzwachstum der Marke im ersten Quartal 2019 weiter fort. Weltweit wurden 1206 Rolls-Royce an Kunden ausgeliefert (+49,4 Prozent), wobei alle Regionen ein Wachstum verzeichneten.

BMW Motorrad ist mit einem Absatzwachstum um 7,7 Prozent auf 38 606 Einheiten im ersten Quartal ebenfalls stark in das Jahr gestartet. Im März wurden rund um die Welt insgesamt 18 931 (+9,9 Prozent) Premium BMW Motorräder und Maxi Scooter an Kunden ausgeliefert. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



BMW.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW
